

Touristische Erlebniswerte gehen – auch – durch den Magen



**Mario Lütolf,
Direktor des
Schweizer
Tourismus-Verbands**

Gastfreundlich-interessiert, sympathisch-weltoffen, authentisch – und sicher nie langweilig: So sollen wir uns dem Gast präsentieren. Wir haben anspruchsvollste Imagewerte und Erwartungsbaltungen zu bestätigen: unvergleichliche Landschaften, hervorragende Dienstleistungsqualität, Präzision und Verläss-

lichkeit. Das vergleichsweise hohe Preisniveau zwingt uns gleichzeitig dazu, mit Topleistungen zu glänzen und Erlebnisse, die ihr Geld wert sind, zu bieten.

Kurze Begegnungen prägen entscheidend den Eindruck, den ein Besucher gewinnt. Ob die Reise nun geschäftlich oder ferien-freizeitlich privat motiviert ist; die grosse Chance, den Gast in seinem Urteil über die Schweiz zu beeinflussen, gar zu verblüffen, liegt bei Ihnen! Geniessen, verwöhnt und überrascht werden, kulinarische Erlebnisse mit Freunden teilen – nichts trägt nachhalti-

ger zum Wohlgefühl bei, das ein zufriedener Gast nach Hause trägt und – ganz wichtig – weiterempfiehlt. Ambiente und Gastlichkeit, die Kreativität Ihrer Küche, die prä-sentierten Spezialitäten der Region, die Leidenschaft und Kundenorientierung, die im Service so schnell spürbar wird, definiert den überaus grossen Stellenwert, den die Gastronomie im Tourismus einnimmt. Sind auch Sie vom «Virus der Begeisterung» angesteckt, den Herbert Huber in seinem Buch «Ansichten eines Einsichtigen» so eindrücklich beschreibt?